

Cisco IP-Telefon 7970

Ergänzung Bedienungsanleitung Chef / Sek

Der folgende Text ersetzt den entsprechenden Abschnitt der Bedienungsanleitung zum "Cisco IP-Telefon 7970", die mit den Telefonapparaten ausgeliefert wurde. Er beschreibt die ab Januar 2007 verfügbare Chef-/Sek-Funktionalität, die die bisherige Funktionalität ersetzt.

5 CHEF / SEKRETÄR – FUNKTION

Die Chef / Sekretär – Funktion bietet spezielle Leistungsmerkmale für eine Sekretariatsumgebung. Einige wichtige Funktionalitäten sind:

- Administration der Rufumleitung des Chefs vom Chef- oder Sekretariatsapparat
- An-/Abwesenheitsschaltung für das Sekretariat mit automatischer Anpassung der Chef-Rufumleitung
- Flexible Übernahme von eingehenden Rufen durch Chef oder Sekretariat

5.1 Display-Ansichten

Es werden die Ansichten anhand einer Beispielkonfiguration mit zwei Chefs (Nst. 3510 und 3520) und zwei Sekretariaten (Nst. 3511 und 3521) gezeigt.

Anzeige Chefapparat

14 16 23. 11. 06 3510

3510

>3511

>3521

Umgeleitet zu 3511

1>3 3510 Um leit

3 3511 4x 3521 Kurzw

Ihre aktuellen Optionen

Wahlw. Rufuml. PickUp Rückruf RufNeu

Leitungstaste für eigene Nebenstelle

Multifunktionsstasten zu den Sekretariaten

Chef/Sek Statusanzeige

Umleitung zum Sekretariat ein/aus

Anzeige Sekretariatsapparat

14 16 23. 11. 06 3511

3511

>3510

>3520

CS 3511

1>3 3510 2 3520 Anwes

3 3511 4x 3521 Um leit

2 Anrufe in Abwesenheit

Wahlw. Rufuml. PickUp Rückruf RufNeu

Leitungstaste für eigene Nebenstelle

Multifunktionsstasten zu den Chefs

Chef/Sek Statusanzeige

Anwesenheit Sekretariat ein/aus

Umleitung des Chefs ein/aus

Chef-/Sek Statusanzeige

Die Statusanzeige besteht aus einer blau unterlegten Kopfzeile und einer Tabelle mit Nebenstellenfeldern. In der Kopfzeile wird in der Grundeinstellung der Name der Displaybezeichnung angezeigt ("CS_", und eigene Nebenstelle). Wenn der Chef umgeleitet hat, wird dies auf dem Chefapparat angezeigt. Bekommt der Chef einen Anruf und eine Umleitung zum Sekretariat ist aktiviert, wird auch beim Chef in der Kopfzeile der Anruf angezeigt und nach 15 Sekunden ertönt eine akustische Signalisierung des Anrufes am Cheftelefon, wenn bis dahin der Anruf nicht angenommen wurde.

Die Nebenstellenfelder sind zeilenweise durchnummeriert; die Nummer steht als Ziffer am Anfang des Nebenstellenfeldes. Daneben erscheint ggf. ein Zeichen mit dem Status der Nebenstelle.



Das Zeichen „>“ bedeutet Rufumleitung und „x“ bedeutet Nebenstelle (Sekretariat) abwesend. Sieht man kein Zeichen, ist die Nebenstelle ganz normal direkt erreichbar. Eine Ziffer hinter dem Umleitungszeichen ">" gibt das Umleitungsziel (Ziffernbezeichnung der Nebenstelle) innerhalb der Gruppe an. Im gezeigten Beispiel sieht man, dass die Nebenstelle Nr. 1 (mit Rufnummer 3510) zur Nebenstelle Nr. 3 (mit Rufnummer 3511) umgeleitet ist.

Die Hintergrundfarben der Felder geben jeweiligen Zustand der Nebenstelle an. hellgrün bedeutet "frei", dunkelgrün bedeutet "belegt", grau bedeutet "umgeleitet", orange bedeutet "eingehender Anruf". Wird hingegen die Schrift auf dem Feld in hellgrau dargestellt, ist der betreffende Apparat ausser Betrieb.

5.2 Multifunktionstaste

Durch Drücken der Multifunktionstaste (beschriftet mit ">Nebenstelle") wird je nach Zustand des eigenen Apparates und der Zielnebenstelle eine der folgenden Aktionen ausgelöst:

- eigener Apparat frei, Ziel frei: Direktruf zur Zielnebenstelle, d. h. das Ziel wird angewählt.
- eigener Apparat frei, Ziel hat eingehenden Anruf: Übernahme des eingehenden Anrufs auf den eigenen Apparat. Zur Annahme des Anrufs muss dann noch wie gewohnt der Hörer abgenommen oder die Annahmetaste gedrückt werden.
- eigener Apparat hat eingehenden Anruf, Ziel ist frei: Der eingehende Anruf wird zum Ziel "verschoben" und dort signalisiert.
- Gespräch auf dem eigenen Apparat, Ziel ist frei: Direktruf zum Ziel, wobei das laufende Gespräch in den Haltemodus geschaltet wird. Das Gespräch kann

dann wie gewohnt (mit oder ohne Vorankündigung) an das Ziel übergeben werden.

5.3 Umleitungstaste

Durch Drücken der Taste „Umleit“ wird die Rufumleitung für den Chef ein- oder ausgeschaltet. Wenn ein Sekretariat mehrere Chefs bedient, erscheint nach Drücken der Taste zuerst die Auswahl aller Chefnebenstellen. Nach Drücken der entsprechenden Leitungstaste wird die Rufumleitung für den betreffenden Chef ein- oder ausgeschaltet. Ein Chef kann jedoch nur seine eigene Umleitung ein- oder ausschalten.

5.4 Sekretariat anwesend / abwesend

Am Sekretariatstelefon gibt es zusätzlich die Taste "Anwes". Durch Drücken dieser Taste kann sich das Sekretariat an- und abwesend schalten. Bei Abwesenheit wird automatisch eine evtl. eingerichtete Rufumleitung des Chefs zum zweiten Sekretariat (falls vorhanden) weitergeleitet. Gibt es kein weiteres Sekretariat, oder ist dieses auch nicht anwesend, wird die Rufumleitung des Chefs aufgehoben. Wenn sich ein Sekretariat wieder anmeldet, wird die Rufumleitung des Chefs automatisch wieder aktiv.

Die An-/Abwesenheitsschaltung wirkt nur auf die Rufumleitung des Chefs, nicht auf evtl. eingerichtete Standard-Rufumleitungen des Sekretariats selbst.

5.5 Chef-Rufumleitung nach Wahl

Wenn für den Chef eine Rufumleitung zu einem anderen Sekretariat oder sogar einer beliebigen anderen Nebenstelle eingerichtet werden soll, so kann dies (auf dem Chef- oder Sekretariatsapparat) durch Drücken der Dienste-Taste und Auswahl von "Chef-Umleitung nach Wahl" erfolgen.

5.6 VIP-Liste

Für die Chefleitungen kann man Einträge in eine sog. VIP-Liste vornehmen. Dies berechtigt die eingetragenen Nebenstellen, direkt den Chef anzurufen, obwohl eine Rufumleitung zum Sekretariat aktiviert ist. Das Verwalten dieser VIP-Liste erfolgt durch Drücken der Dienste-Taste und „VIP Liste“.

5.7 Anwendungsszenarien für den Chef

Sie möchten ...

- einen im Sekretariat klingelnden Anruf annehmen
Drücken Sie erst (ohne zuvor den Hörer abzunehmen) die mit der Sekretariatsnebenstelle bezeichnete Multifunktionstaste. Der Anruf klingelt dann bei Ihnen und Sie können ihn wie gewohnt annehmen.

- einen auf Ihrem Apparat klingelnden Anruf ohne ihn anzunehmen zum Sekretariat weiterleiten
Drücken Sie die mit der Sekretariatsnebenstelle bezeichnete Multifunktionstaste. Der Anruf klingelt nun im Sekretariat.

5.8 Anwendungsszenarien für das Sekretariat

Sie möchten ...

- einen beim Chef klingelnden Anruf annehmen
Drücken Sie erst (ohne zuvor den Hörer abzunehmen) die mit der Chefnebenstelle bezeichnete Multifunktionstaste. Der Anruf klingelt dann bei Ihnen und Sie können ihn wie gewohnt annehmen.
- einen im Sekretariat klingelnden Anruf ohne ihn anzunehmen zum Chef weiterleiten
Drücken Sie die mit der Chefnebenstelle bezeichnete Multifunktionstaste. Der Anruf klingelt nun bei Ihrem Chef.
- ein Gespräch zum Chef durchstellen
Drücken Sie die mit der Chefnebenstelle bezeichnete Multifunktionstaste. Ihr Anrufer wird in den Haltezustand versetzt. Gleichzeitig wird Ihr Chef gerufen. Wenn er abnimmt, können Sie das Gespräch ankündigen. Durch Auflegen Ihres Hörers verbinden Sie Ihren Anrufer mit dem Chef.
- die Sekretariatsnebenstelle zu einem Kollegen umleiten, der auf seinem Apparat keine Sekretariatsfunktionalität für Ihren Chef hat.
Richten Sie mit der blau hinterlegten Taste "Rufuml." eine Standard-Rufumleitung zu dem betreffenden Kollegen ein. Die Nebenstelle des Kollegen müssen Sie noch in die "VIP Liste" des Chefs eintragen, damit der Kollege Anrufe zum Chef durchstellen kann. Damit auch Anrufe für den Chef zum Kollegen geleitet werden, achten Sie bitte darauf, dass die Rufumleitung des Chefs zum Sekretariat aktiv ist; das bedeutet insbesondere, dass das Sekretariat auf "anwesend" geschaltet sein muss.

5.9 Zuordnung von Anrufen für den Chef

Für einen Chef bestimmte Anrufe, die durch eine Rufumleitung im Sekretariat signalisiert werden, erhalten bei der Nummernanzeige die Nebenstelle des Chefs als "***Chefnebenstelle*" vorangestellt. Damit ist es im Anrufjournal möglich, die eingegangenen Anrufe der Nebenstelle, für die sie bestimmt waren, zuzuordnen. (Beispielsweise erscheint für einen Anruf der Nst. 3599 an den Chef 3510, der im Sekretariat signalisiert wird, im Journal die Nummer "***3510*3599".) Die betreffenden Journaleinträge können direkt zum Wählen verwendet werden, da die zusätzliche Nebenstellenkennzeichnung dann wieder von der Telefonanlage entfernt wird.